

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
I. Buch: Der Staat	1—266
I. Hauptstück: Der organische Wesenszug in der Staats- auffassung Calvins	1—12
1. Teil: Die antiken Quellen	1— 8
2. Teil: Abgrenzung der calvinischen organischen Auf- fassung gegen die mittelalterliche und moderne Aus- gestaltung	9—12
II. Hauptstück: Recht und Gesetz als Bindeglieder des staatlichen Organismus	12—35
Einleitung	12—18
1. Teil: Das Naturrecht	19—26
§ 1. Der Begriff des Naturrechts	19
§ 2. Naturrecht und Sittengesetz	20
§ 3. Naturrecht als Erhaltung der menschlichen Gesellschaft	20—22
§ 4. Die Vertiefung des Naturgesetzes durch das Sittengesetz	22
§ 5. Angleichung des Naturgesetzes an das Sit- tengesetz	22
§ 6. Das Naturrecht und der Wesenszug der innerweltlichen Ordnungen	22—25
§ 7. Die Souveränität Gottes und das Naturrecht	25
§ 8. Zusammenfassung	25—26
2. Teil: Naturrecht (Naturgesetz) und positives Recht (Gesetz)	26—35
§ 1. Prinzipieller Unterschied	27—31
§ 2. Die Stellung zum römischen Recht	31—33
§ 3. Die Verbindung des Naturrechts mit dem positiven Recht	33—35
III. Hauptstück: Die Gebundenheit der Obrigkeit und der Untertanen an das Gesetz	35—116
1. Teil: Die Entbundenheit des Herrschers vom Gesetz	36—64
2. Teil: Der Charakter der gegenseitigen Verpflichtung (mutua obligatio) zwischen der Obrigkeit und den Untertanen	64—75

	Seite
3. Teil: Der Vertragsbruch und das Widerstandsrecht	75—91
4. Teil: Die einzelnen aus der <i>mutua obligatio</i> sich ergebenden Rechte und Pflichten	91—109
5. Teil: Die Verbindung der Staatsmacht mit der individuellen Freiheitssphäre in der Verfassung	109—116
IV. Hauptstück: Die Lehre von den Staatsformen	116—164
Allgemeine Prinzipien	116—118
1. Teil: Die monarchische Staatsform	118—124
2. Teil: Die ideale Staatsform	124—164
V. Hauptstück: Zweck und Ursprung des Staates	164—173
VI. Hauptstück: Gott und der Staat	173—197
VII. Hauptstück: Die Staatstheorien Calvins und die Wirklichkeit des damaligen Staatslebens	197—266
1. Teil: Die organische Staatsauffassung in den deutschen und französischen Gesetzgebungen	199—210
2. Teil: Die Wahrung der individuellen Rechtssphäre in den Forderungen der zuständigen Organe des französischen Staatslebens	211—238
3. Teil: Die „ <i>mutua obligatio</i> “ und die Vereinbarungen bei dem Regierungsantritt der damaligen Herrscher	239—247
4. Teil: Das Widerstandsrecht und die Staatsform im Lichte der damaligen Staatswirklichkeit	247—263
§ 1. Das Widerstandsrecht	247—249
§ 2. Die zeitgeschichtlichen Wurzeln der „idealen“ Staatsreform Calvins	249—260
§ 3. Ansätze zu einer Würdigung der monarchisch-aristokratischen Staatsreform	260—263
5. Teil: Die Verfassungsprinzipien Calvins und der Charakter der damaligen Staatsverfassungen	263—266
II. Buch: Die Kirche	267—580
I. Hauptstück: Die Wesenskirche als mystischer Organismus	267—280
II. Hauptstück: Der mystische Organismus in seiner innerweltlichen Erscheinung	280—302
1. Teil: Die Grundzüge	280—285
2. Teil: Die sichtbare und unsichtbare Kirche	285—302
III. Hauptstück: Die Abgrenzung der calvinischen Kirchenauffassung gegen die anabaptistische	302—345
1. Teil: Die dogmatisch-ethischen Voraussetzungen des Gemeindeideals	303—337
2. Teil: Das Gemeindeideal	337—345
IV. Hauptstück: Die Kirche als Anstalt und Gemeinschaft	346—380

	Seite
V. Hauptstück: Die Verfassung der Kirche	380—513
Einleitung	380—382
1. Teil: Die Eigenart der calvinischen Verfassung	382—444
I. Unterabteilung: Die bisherige Auffassung	382—417
§ 1. Das „Formalprinzip“	383—399
§ 2. Das „Materialprinzip“	399—417
II. Unterabteilung: Der organisch-pneumatokratische Wesenszug der calvinischen Kirchenverfassung	417—444
2. Teil: Die leitenden Organe der Kirche. (Die legi- timen Ämter der Kirche)	445—513
I. Unterabteilung: Der Gegensatz gegen die katho- lische Zersetzung	445—451
II. Unterabteilung: Gliederung und Aufgabe der ein- zelnen Ämter	451—470
III. Unterabteilung: Die Bestellung der Ämter	470—513
§ 1. Die ordnungsmäßige Berufung und feierliche Ordination	470—476
§ 2. Die Wahl der kirchlichen Amtsträger	476—513
VI. Hauptstück: Die kirchliche Verwaltung (Ausübung der kirchlichen Gewalt)	513—563
1. Teil: Die Lehrgewalt	516—529
2. Teil: Die gesetzgebende Gewalt	529—539
3. Teil: Die rechtsprechende Gewalt der Kirche	539—563
VII. Hauptstück: Kirche und Recht	563—580
III. Buch: Staat und Kirche	581—633
I. Hauptstück: Staat und Kirche im Lichte des orga- nischen Gedankens im Mittelalter	581—596
II. Hauptstück: Calvins Stellung zu dem mittelalterlichen Organismusgedanken	597—610
1. Teil: Die Menschheit als Organismus	597—599
2. Teil: Bekämpfung der Idee der Universalkirche und des Universalstaates	600—610
§ 1. Die Kritik der Grundzüge und Quellen der mittelalterlichen Theorien	600—607
§ 2. Die Stellung zu dem römischen Weltreich	608—610
III. Hauptstück: Das Verhältnis von Staat und Kirche im Lichte der organischen Idee Calvins	611—633
1. Teil: Prinzipielles	611—614
2. Teil: Die Stellung zu dem staatskirchlichen Absolu- tismus und dem landesherrlichen Kirchenregiment	615—619
3. Teil: Die Obrigkeit und die reine Lehre	619—625
4. Teil: Der christliche Staat	626—628
5. Teil: Die Stellung zu dem Gedanken des „corpus christianum“	628—633

	Seite
IV. Buch: Die einzelnen Stände in dem Staatsorganismus . . .	634—748
I. Hauptstück: Die Stände und der Berufsgedanke . . .	634—648
1. Teil: Die Gliederung der einzelnen Stände und die Prinzipien ihrer Gestaltung	634—638
2. Teil: Die Eigenart des calvinischen Berufsgedankens	638—648
II. Hauptstück: Die einzelnen Ständegruppen nach ihren besonderen Aufgaben	649—748
1. Teil: Der Hausstand	649—659
§ 1. Die Gemeinschaftsformen des Hausstandes	649—655
§ 2. Die Abgrenzung von Autorität und Freiheit in dem Hausstand	655—659
2. Teil: Der Lehrer und die Wissenschaft	659—677
I. Unterabteilung: Die Stellung des Lehrers in dem staatlichen Organismus	659—662
II. Unterabteilung: Die Organisation des Lehrbetriebs	662—663
III. Unterabteilung: Das Bildungs- und Wissenschafts- ideal	663—677
3. Teil: Landwirtschaft, Gewerbe und Handel	667—700
I. Unterabteilung: Der Wert der wirtschaftlichen Arbeit	667—679
II. Unterabteilung: Der Bauernstand	679—681
III. Unterabteilung: Die wirtschaftliche Lage in Genf	681—683
IV. Unterabteilung: Der Handwerkerstand	683—687
V. Unterabteilung: Der Kaufmannsstand	687—700
4. Teil: Die Eigenart der sozialwirtschaftlichen Ideen Calvins	700—741
§ 1. Die Frage der „innerweltlichen Askese“	701—710
§ 2. Die sozialwirtschaftliche Ethik Calvins im Rahmen der sonstigen reformatorischen Auf- fassung	710—736
§ 3. Die religiös-sittliche Bedingtheit der wirt- schaftlichen Eigengesetzlichkeit	736—741
5. Teil: Das Verhältnis von Individuum und Gemein- schaft als das grundlegende Prinzip der Sozialgestal- tung	742—748
Schluß	748—750
Namenregister	751—754